



Osterbrief 2020

## Liebe Pöllauerinnen und Pöllauer, liebe Jugend!

Wir alle sind jetzt bereits in der 4. Woche dieses außergewöhnlichen und noch nie dagewesenen Ausnahmezustandes.

Durch das rasche und energische Handeln unserer Bundesregierung scheint es, zumindest nach den letzten vom Gesundheitsministerium verlautbarten Zahlen, dass sich die Ausbreitung des Virus eindämmen lässt und sich die ersten Erfolge durch sinkende Infektionszahlen einstellen.

Es ist damit noch kein endgültiger Sieg errungen, aber es geht in eine positive Richtung. Auch die Zahlen im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld lassen Hoffnung aufkommen. Entscheidend wird sein, dass wir uns noch einige Zeit an die Regeln in der Öffentlichkeit halten müssen, die notwendig sind, um uns und unsere Mitmenschen vor großem gesundheitlichen Schaden zu bewahren und um das Gesundheitssystem des Landes nicht zu überlasten.



**Großer Dank an alle Schlüsselarbeitskräfte, Einsatzorganisationen, Krisenstäbe der Behörden und die zahlreichen freiwilligen Helfer zum Beispiel im Team Pölla, die das System der Infrastruktur und der Versorgung am Laufen halten. Sie sind die Heldinnen und Helden unseres Alltags.**

Diese Zusammenarbeit und dieser große Zusammenhalt hat uns einander zwischenmenschlich, davon bin ich überzeugt, ein großes Stück näher gebracht, in der Familie, in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz und zu jenen Menschen, die besonders in dieser Situation besondere Hilfe und Unterstützung brauchen.

**Deshalb bin ich überzeugt, auch wenn wir die heurigen Ostern nicht gemeinsam feiern können, dass wir diesen Ausnahmezustand gemeinsam meistern werden.**

Leider betrauern dieser Tage auch einige Familien in unserer Gemeinde den Verlust eines lieben Angehörigen. Besonders diesen Familien gilt unser aufrichtiges Mitgefühl und Anteilnahme in dieser schweren Zeit.

**Ich danke allen** für die bisher aufgebrachte Geduld und Disziplin im Umgang mit den Notmaßnahmen und ersuche auch in den kommenden Tagen und Wochen die verlautbarten Verordnungen und Anweisungen einzuhalten, einerseits zum Selbstschutz und andererseits zum Schutz eurer lieben Familienangehörigen und Mitmenschen.

Wenn es so weitergeht wird das öffentliche Leben nach Ostern wieder schrittweise in das „normale“ Leben zurückkehren. Es wird nicht so rasch vor sich gehen, wie es eingeschränkt wurde, trotzdem wollen wir mit Zuversicht und Optimismus in die Zukunft blicken.





## MARKTGEMEINDEAMT PÖLLAU

Hauptplatz 3

A-8225 Pöllau

Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Telefon: +43(0)3335 / 2038

Fax: +43(0)3335 / 2038-9400

[gde@poellau.gv.at](mailto:gde@poellau.gv.at) | [www.poellau.at](http://www.poellau.at)



# Auch die Marktgemeinde Pöllau wird mit Rat und Tat zur Seite stehen wo immer es möglich ist.



Der Parteienverkehr ist bis auf weiteres nur telefonisch oder per E-Mail möglich  
Auch die Altstoffsammelzentren bleiben aus Sicherheitsgründen bis auf weiteres geschlossen.



Aktuelle Informationen auf der Homepage der Marktgemeinde Pöllau:  
[www.poellau.at](http://www.poellau.at)

Infoplattform der FF Pöllau für die Gemeinden des Pöllauer Tales:  
[www.ffpoellau.at/corona](http://www.ffpoellau.at/corona)



Marktgemeinde Pöllau Notfallnummer unter 0664 1568621  
das Team Pöllau 03335 2038 Fr. Rosmarie Fuchs  
Bürgermeister Schirnhofer 0664 5288697



**Bitte beachten Sie, dass Brauchtumsfeuer (Osterfeuer und Sonnwendfeuer) ausnahmslos bis 31.12.2020 untersagt sind.**

Trotz aller Umstände wünsche ich allen Bewohnerinnen  
und Bewohnern unserer Marktgemeinde schöne  
Osterfeiertage, alles Gute für die Zukunft,  
vor allem aber: Bleiben Sie gesund!

Das dem Schreiben beigegefügte Handdesinfektionsmittel,  
dankenswerter Weise gespendet durch die  
Firma Ringana, soll Sie dabei unterstützen.

Bürgermeister  
Johann Schirnhofer

